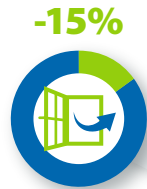


So sparen Mieter Heizkosten und Energie

Mieter haben oft keinen Einfluss auf die Investitionen, die in die Sanierung des Mehrfamilienhauses fließen. Dennoch können sie durch kleine Maßnahmen und achtsames Verhalten viel Energie und damit Kosten sowie CO₂ einsparen.

Richtig lüften

Mieter sollten die Heizkörper drei- bis viermal täglich herunterdrehen und die Fenster für kurze Zeit komplett öffnen. Das Stoßlüften in einer Wohnung kann **rund 15 Prozent** einsparen.



Wäsche trocknen

Kleidung sollte im Trockenraum, auf dem Balkon oder im Innenhof getrocknet werden, nicht auf dem Heizkörper. Denn die feuchte Kleidung verhindert, dass die warme Luft zirkulieren kann. Feuchte Kleidung trocknet auch, wenn es friert.



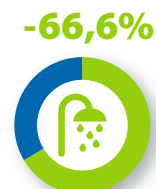
Heizungsnische dämmen

Heizkörperfolie hilft dabei, dass die Wärme nicht über die Außenwand nach draußen getragen wird. Die Folie gibt es im Baumarkt. Sie leitet Wärme, die zur Wand abstrahlt, zurück in den Raum. Jährlich können pro Quadratmeter ungedämmte Heizkörpernische bis zu 15 Euro Heizwärme verloren gehen.



Wärme zirkulieren lassen

Bodenlange Vorhänge schlucken rund 20 Prozent der Wärme. Vorhänge oberhalb der Heizung schirmen Fenster hingegen zusätzlich ab. Damit sparen Mietern **rund 10 Prozent**. Bei Rollläden sind es sogar **20 Prozent**.



Duschen statt baden

Wer fünf Minuten unter der Dusche steht, verbraucht **nur ein Drittel** der Energie, die beim Vollbad fällig wird.



Sparsame Duschköpfe

Moderne Duschköpfe können Luft in den Wasserstrahl mischen. Dadurch rauscht **bis zu 50 Prozent** weniger Warmwasser pro Minute aus der Dusche.



Warmwasser sparen

Einfach den Wasserhahn während des Zähneputzens oder beim Säubern des Gemüses abstellen.



Fenster abdichten

Zugluft lässt sich einfach mit einer Kerze finden, die am Rahmen des geschlossenen Fensters entlanggeführt wird. Flackert die Flamme, ist das Leck entdeckt. Den Wärmeverlust stoppen, können Fensterdichtungen. Gerade bei älteren Gebäuden lassen sich so **bis zu 20 Prozent** Energie einsparen.



Türen isolieren

Zieht es durch die Tür, schließt den Spalt an der Unterseite besonders gut eine Türschiene mit Bürste.



Heizkörper putzen

Dreck und Staub können die Heizleistung mindern. Entfernen lässt sich der Schmutz mit speziellen Bürsten oder einem Föhn. Das Einsparpotenzial liegt bei **bis zu 30 Prozent**.



Thermostatventile auswechseln

Auf den meisten Heizkörpern stecken mechanische Ventile mit einer Zahlenskala. Dabei sind die alten Ventile oft ungenau. Neuere Ventile – beispielsweise fernsteuerbar mit Digitalanzeige – sind exakter und können so zum Energiesparen beitragen. Mieter sollten mit dem Vermieter klären, ob sie die Thermostate eigenständig tauschen dürfen.